LISE MEITNER GYMNASIUM
NEUENHAUS UELSEN

Elternbrief August 2020

Personalia

Mit Frau OStR´ **Anna Mack** verabschiedete das Lise Meitner Gymnasium auf der letzten Gesamtkonferenz des Schuljahres eine bei Schülern, Eltern und Kollegen hoch geschätzte, äußerst dynamische Lehrerin und eine der markantesten Persönlichkeiten der Schule nach 36 Dienstjahren in den Ruhestand. Frau Mack hat die Fächer Englisch und Geschichte unterrichtet und viele Schülerjahrgänge zum Abitur geführt. Als Fachobfrau Englisch und in ihrer Zuständigkeit für europäische Projekte hat sie sich herausragende Verdienste um die internationale Ausrichtung der Schule erworben. Mit vielen von ihr ins Leben gerufenen und oft über Jahrzehnte von ihr begleiteten Veranstaltungen und Projekten wie Studienfahrten nach Irland, London-Exkursionen übers Wochenende, Schüleraustausche mit Holland/Michigan und Zelow/ Polen, Comenius- und Erasmusprojekten, Cambridge AGs und mehr hat sie ihre Schüler und Schülerinnen für die englische Sprache und fremde Länder und Kulturen begeistert. Ganz maßgeblich verdankt das Lise-Meitner-Gymnasium ihrem Engagement, dass es 2017 als Europaschule ausgezeichnet wurde. Für die Zeit nach der Pensionierung wünschen wir Frau Mack, dass sie viele Pläne und Reisewünsche bei guter Gesundheit verwirklichen kann.

Zum neuen Schuljahr konnten drei neue Lehrkräfte eingestellt werden: Frau **Tugba Simsek**, freischaffende Künstlerin aus Braunschweig, verstärkt uns bereits seit Juni als Kunstlehrerin. **Ole Snyders**, Lehrer für Erdkunde und Sport, wurde nach mehreren Jahren Berufserfahrung zum neuen Schuljahr an das LMG versetzt und **Elena Loh** tritt nach ihrem Referendariat in Essen und einer Vertretungsstelle an der Oberschule Uelsen eine Planstelle bei uns an. Sie unterrichtet Englisch und Geschichte. Weiterhin begrüßen wir herzlich Frau **Lena Burgert** und Herrn **Johannes Löhr**. Beide absolvieren als Referendare die zweite Phase der Lehrerausbildung an unserer Schule. Frau Burgert unterrichtet Französisch und Politik-Wirtschaft, Herr Löhr Geschichte und ebenfalls Politik-Wirtschaft. Wir heißen die neuen Kolleginnen und Kollegen herzlich willkommen und wünschen einen guten Start.

Frau StR´ **Laura Freese** und Frau StR´ **Christina Poorthuis** sind zum neuen Schuljahr aus der Elternzeit zurückgekehrt. Verabschiedet haben wir uns von Herrn **Egzon Rexhahmetaj**. Nach dem 2. Staatsexamen kehrt er in seine Wahlheimat Hannover zurück - am Georg-Büchner-Gymnasium in Seelze hat er eine Stelle gefunden. Frau **Yuka Nishiguchi**, Fremdsprachenassistentin aus Tokushima, ist im Kontext der Corona-Pandemie nach Japan zurückgekehrt.

Im Juli wurde Frau **Anne Jäger** zur Oberstudienrätin befördert. Sie leitet bereits seit einem Jahr die Fachschaft Französisch und hat die Zuständigkeit für die Organisation und Weiterentwicklung der Aktivitäten im Rahmen der Europaschule übernommen. Wir gratulieren ihr und wünschen Freude und Erfolg in diesem spannenden Aufgabenfeld. Nach erfolgreicher Probezeit wurden Frau StR´ **Jana Thole**, Herr StR **Jonas Kemme** und Herr StR **David Rademaker-Conen** kurz vor den Sommerferien zu Beamten auf Lebenszeit ernannt. Und schließlich gibt es ein schönes Jubiläum zu vermelden: Seit 25 Jahren versieht Frau StR´ **Caroline Temming** ihren Dienst an der Schule in gewissenhafter und engagierter Weise.

Regelungen zum eingeschränkten Regelbetrieb im Corona-Alltag

In das neue Schuljahr starten wir mit einem eingeschränkten Regelbetrieb. Damit ist das Erfreulichste gleich am Anfang gesagt: Alle Kinder gehen wieder jeden Tag zur Schule. An die Stelle des bisherigen Abstandsgebots im Klassenraum tritt das **Kohortengebot**: Als Kohorte gilt eine Klasse bzw. maximal ein Jahrgang. Um ein Durch- und Miteinander der Jahrgänge zu verhindern, wurden die Pausenregelungen angepasst: Schüler halten sich zu bestimmten Zeiten nach Jahrgängen getrennt in für sie bestimmten Bereichen der Schule und des Schulgeländes auf. Außerhalb des Unterrichts gilt eine uneingeschränkte **Maskenpflicht**, auch an der Bushaltestelle und in den Bussen. Wir bitten Sie, Sorge dafür zu tragen, dass Ihr Kind nicht ohne Maske zur Schule kommt. In weitere Maßnahmen zur Verhinderung einer COVID-19 – Verbreitung in der Schule wird Ihr Kind vom Klassenlehrer bzw. Tutor gleich am ersten Schultag eingewiesen. Sie finden diese Regelungen im Hygieneplan auf unserer Homepage. Wir bitten Sie darum, den **schulischen Hygieneplan** zur Kenntnis zu nehmen und die Schule auch weiterhin in ihrem Bemühen, COVID-19 Ansteckungen zu verhindern, zu unterstützen. In den Monaten vor den Sommerferien ist das gut gelungen, die Schülerinnen und Schüler haben sich im Großen und Ganzen verantwortungsvoll an die schulischen Regelungen gehalten. Sollten einzelne Schülerinnen und Schüler die Regeln wiederholt und trotz Ermahnung missachten, können sie vom Präsenzunterricht ausgeschlossen werden.

Zutritte von Schulfremden sind möglichst gering zu halten und von der Schule zu dokumentieren. Wenn Sie als Eltern ein Anliegen haben, dass nicht per Mail oder telefonisch besprochen werden kann, bitten wir Sie um einen Anruf im Sekretariat zwecks Terminabsprache. Der **Elternsprechtag** und notwendige **Elternabende** werden stattfinden. Allerdings werden wir die Gesamtelternabende in Uelsen und Neuenhaus so nicht durchführen können. Termine und weitere Details folgen in den Einladungsschreiben. Im Moment gehen wir nicht davon aus, dass mehrtägige **Klassen- und Studienfahrten** im 2. Halbjahr des nächsten Schuljahres stattfinden können. Unterrichtsbezogene **Exkursionen** dürfen nach jetzigem Stand unter Wahrung von Abstands- und Hygieneregeln stattfinden.
Den **Ganztag** nehmen wir mit eingeschränktem Angebot wieder auf. Näheres ist dem AG-Flyer in der kommenden Woche zu entnehmen. Der Kiosk öffnet ab 27. August für alle Jahrgänge, die Mensa ab 7. September – zunächst nur für die Jahrgänge 5, 6, 12 und 13.

Als Lehrerinnen und Lehrer sind wir uns bewusst, dass im letzten Halbjahr **coronabedingte Lernrückstände** entstanden sind. Es wird in den Fachgruppen für die verschiedenen Klassen und Jahrgänge eine Bilanz gezogen und in Anlehnung an die Hinweise des Landes Niedersachsen im schuleigenen Arbeitsplan festgelegt, wie die entsprechenden Lücken zu schließen sind, welche Inhalte evtl. entfallen oder später nachgeholt werden können. Wir bitten Sie um Ihr Vertrauen - die Lehrerinnen und Lehrer werden in fachlicher und pädagogischer Verantwortung sowie in der gebotenen Sensibilität gegenüber den Schülerinnen und Schülern mit entstandenen Lerndefiziten umgehen.

Sollte Ihr Kind zu einer der **Risikogruppen** für einen schweren Verlauf einer COVID-19 Erkrankung gehören, so hat es nach jetzigem Stand am Präsenzunterricht teilzunehmen. Eine ausschließliche Teilnahme am Lernen zu Hause ist nur nach Vorlage eines ärztlichen Attests möglich. Das **Auftreten einer Infektion** mit dem Coronavirus und auch der Verdacht (entspr. Krankheitssymptome UND Kontakt zu einer erkrankten Person) ist der Schulleitung unverzüglich mitzuteilen. Wenn Ihre Familie sich in den letzten zwei Wochen in einem **Risikogebiet** aufgehalten hat, bitten wir Sie, sich an die Quarantänepflicht zu halten, bzw. der Schulleitung einen negativen COVID-19 - Test vorzulegen.

Ich bitte Sie um Ihr Verständnis für die von der Schule getroffenen Vorsichtsmaßnahmen und Regelungen. Wir versuchen eine schwierige Gratwanderung zwischen möglichst viel normalem Schulalltag und einem Höchstmaß an Sicherheit für Lehrer und Schüler, um Ansteckungen in der Schule zu verhindern. Ich wünsche uns allen einen guten Schulstart!

Herzliche Grüße, Ihre

F. Brink